

Gaukler begeistert Mittelalterfans

➤ Markt lockt viele Besucher in den Klostergarten
➤ Gigantisches Feuerwerk rundet Spektakulikum ab

VON PATRICK BURGER

Riedern am Wald – Vielen noch als ideale Kulisse des Riedemer Dorffestes in den 80er Jahren bekannt, wurde der Klostergarten nun erneut zum Veranstaltungsort eines gelungenen Festes. Bereits mehr als 2000 Besucher wollten am Samstag Mittelalter pur in Riedern am Wald erleben, so dass an beiden Tagen mehrere tausend Gäste das „Spektakulum“ erleben konnten.

Ein Beitrag zum Erfolg war sicherlich das gute Wetter, das Mittelalterfans, meist aus dem Kreisgebiet und der Schweiz, anzog. Mit Böllerschüssen wurde das Fest eröffnet. Den Fassanstich nahm Ortsvorsteher Albert Baummeister vor, der am Sonntag gleichzeitig seinen 60. Geburtstag feierte. Schimmler Bürgermeister Thomas Fechtig stimmte in dichterischer Form auf das Fest ein. „Thomas F Eins und Thomas F Zwei, laden heute zum Marktreiben ein.“ Er dankte allen Organisatoren für die mühevollen Arbeit. Ideengeber und Veranstalter Pfarrer Thomas Fritz dankte besonders der Gruppe „Gibor Alaman“ für die Mitorganisation des Festes. Beim Marktreiben war allerlei fahrendes Volk unterwegs. „Bernhard der Gauler“ unterhält Erwachsene und Kinder, indem er mit dem „Taschendrachen“ Feuer auf Fackeln zauberte und jonglierte. Wer es handwerklich mochte, konnte Schmieden, Steinmetzen und Spinnerinnen zuschauen. Spaß bereitete den Kindern das Seifesseden, das Basteln von Schildern und Kettenhemden. Vereine der Großgemeinde boten Kulturnarrisches an, wie Wildgulasch, Kartoffeln mit „Bibelskäse“ und Met. Liebhaber von Spanierkeim kamen ebenfalls auf ihre Kosten. Magische Tränke, Biokäse



Bernhard der Gaukler (rechts) sowie andere fahrende Gesellen unterhielten die Besucher beim Mittelaltermarkt im Klostergarten in Riedern am Wald. BILDER: BURGER



Thimo Gatti, Gletenhausen

„Ich bin ein großer Mittelalterfan. Hier in Riedern kann ich mich vor Ort mit historischem Auftrieb entdecken.“



Christian und Iris Bühner, Rheinfelden/Baden

„Die Kulisse für einen Mittelaltermarkt hier ist einfach großartig und die Leute haben sich viel Mühe gemacht.“



Silkecht in historischen Gewändern: Schimmler Bürgermeister Thomas Fechtig (rechts) und Organisator Pfarrer Thomas Fritz am Roten Tor, dem Wahrzeichen von Riedern und Eingang zum Mittelaltermarkt.

Absatz. Kräuterverweber boten ihre Ware feil, Geschichtenerzähler für Untertun hielt die Besucher ebenso wie die Tanzgruppe Springkraut, das Tanzweib Mirimahl oder die Musiker Heidenspass, die für ihre Darbietungen viel Applaus und Jubel-Rufe ernteten. Aktionreich ging es

derer von Berau“ zu und „Jörg der Magier“ sorgte für zauberhafte Stimmung. Ein Söldnerlager mit Eintröpf und Schlafzelten trug ebenso zur gelungenen Atmosphäre bei wie das Abendprogramm. Dort beeindruckten die Feuershows von „der Schwarzbrenner“ und „Crisu Ala-

dete den Abend ab. Pfarrer Thomas Fritz war überwältigt vom Besucherandrang: „Einfach gigantisch“, meinte er. Eine Veranstaltung dieser Art könne er sich in der Zukunft wieder vorstellen.

Bildergalerie im Internet:

NACHRICHTEN

VERKEHRSUNFALL

Motorradfahrer stürzt im Albthal

Albbruck – Einen Schlüsselbeinbruch und Prellungen erlitt ein Zürcher Motorradfahrer bei einem Sturz im Albthal. Der 41-jährige behrte am Samstagmorgen als Letzter in einer vierköpfigen Gruppe die Albtsstrecke auf der Landessstraße 154. Nach dem Ortsantritt nach Albbruck stürzte er nach Polizeiangabe wegen eines Fahrfehlers. Fremdschaden entstand dabei nicht. Der Motorradfahrer wurde ins Krankenhaus Waldhut eingeliefert. Am Motorrad entstand Schaden in Höhe von rund 500 Euro.

POLIZEIBERICHT

Bei Unfallflucht bleiben Autoteile zurück

Albbruck – Eine starke Straßennutzung auf der Albtsstrecke zwischen Albbruck und Buch wurde der Polizei am Samstagmittag gemeldet. Die Streifenbeamten stellten außerdem eine Beschädigung der Leitplanke fest. Das Polizeirevier geht von einem Autounfall mit Fahrerflucht aus und sucht nun den verantwortlichen Lenker. Aufgrund von Fahrzeugteilen, die an der Unfallstelle gefunden wurden, konzentriert sich die Suche auf einen hellblauen Honda Civic. Hinweise erbittet das Polizeirevier Waldshut unter der Telefonnummer 07751/831 65 31.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Mobilfunkanlage heute Thema im Gemeinderat

Ühlingen-Birkendorf – Der Gemeinderat Ühlingen-Birken